Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH
Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e. V.
Pausaer Straße 80, 07937 Zeulenroda-Triebes

ECHTES ENGAGEMENT. ECHTE VIELFALT. ECHT AWO.

AWO Mitten im Leben - Ausgabe 4 / 2018 - 15. April 2018

MITTEN IM LEBEN

Die Qual der Wahl - Tag der Berufe in Thüringen

In der 7. und 8. Klasse schon an die Berufswahl denken? Das ist ganz sicher nicht zu früh. Die Entscheidung für einen bestimmten Beruf sollte gut überlegt sein, bestimmt diese doch maßgeblich die Zukunft. Bei gut 300 Ausbildungsberufen ist es nicht leicht, den Überblick zu behalten. Die Berufsberater in den Arbeitsagenturen sind hier echte Experten und beraten junge Menschen umfangreich.
Eine ganz praktische Möglichkeit das eigene Talent frühzeitig zu entdecken, bietet der „Tag der Berufe“. Der diesjährige fand am 14. März in Thüringen und Sachsen-Anhalt statt, der von den Arbeitsagenturen organisiert wird. Am Aktionstag öffneten über 1000 Betriebe und Einrichtungen ihre Türen.
Hierbei konnten die Jugendlichen bei einem Rundgang vor Ort erleben, was sich in der Praxis hinter ihrem Berufswunsch versteckt. Die Firmen bzw. Einrichtungen informierten die Besucher über die Voraussetzungen, die sie für eine Ausbildung mitbringen sollten.
Bei der AWO Zeulenroda konnten sich die Schüler mit ihren Eltern in der Kita "Pusteblume" Zeulenroda, Stadtbachring 30, zum Berufsbild des Erziehers, Sozialassistenten, Heilpädagogen, Heilerziehungspfleger und im Pflegezentrum "Zum alten Kraftwerk" Auma, Lindenweg 2, zum Berufsbild des Altenpflegers informieren.

Ausbildung bei der AWO Zeulenroda

Lust auf einen Heldenberuf? Dann bewirb dich um einen Ausbildungsplatz als Altenpfleger*in in unserem Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma-Weidatal.

„Die Sache mit dem Vergessen können wir nicht heilen, aber wir können Erinnerungen teilen. Wenn Du Menschen mit Demenz in Würde und mit Liebe begleiten möchtest, dann bist du bei uns richtig!“

Pflegedienstleiterin Katrin Steitz

Dieser Beruf ist sicher, hat Zukunft und ist interessant. Schon heute ist die Altenpflege eine der größten Dienstleistungsbranchen in Deutschland. Und weil die Menschen in Deutschland immer älter werden, sind immer mehr auf die Hilfe anderer angewiesen. Ob in Pflegeheimen, Tagesstätten oder Privathaushalten – in der Ausbildung zum/zur Altenpfleger*in lernst du, älteren Menschen mit Bewegungseinschränkungen oder Demenzerkrankungen zur Seite zu stehen. Du hilfst ihnen, den Alltag zu meistern, bringst Abwechslung in ihre Freizeit und betreust sie medizinisch. Deshalb wird Pflegepersonal mit einer soliden und gründlichen Ausbildung benötigt.

Ein paar Fakten:

- Die Ausbildungszeit umfasst in der Regel drei Jahre.
- Ausbildungsbeginn ist zum 1. September eines Jahres.
- Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag der AWO Thüringen - 1. Ausbildungsjahr: 957,67 € , 2. Ausbildungsjahr: 1.019,08 € , 3. Ausbildungsjahr: 1.080,51 € pro Monat.
- Die Ausbildung hat einen praktischen und einen theoretischen Teil. Ziel der praktischen Ausbildung ist es, die im

Unterricht vermittelten Kenntnisse umzusetzen und zu vertiefen. Da ein Großteil der Pflegepraxis in den Pflegeeinrichtungen erfolgt, findet die praktische Ausbildung auch überwiegend hier statt.

- Zugangsvoraussetzung ist der Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss und das 16. Lebensjahr muss vollendet sein.
- Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung besteht eine Übernahmegarantie.

TRAUMJOB ERZIEHER*IN! Spielen, turnen, basteln, singen, tanzen, spazieren, entdecken, lernen… zwischendurch sich beim gemeinsamen Frühstück, Mittagessen und Vesper stärken und natürlich eine Mittagsruhe – so spannend und kunterbunt ist der Alltag unserer Kindergartenkinder. Unsere Erzieher*innen begleiten die Bildungs- und Lernprozesse der Kinder stützend und wertschätzend. Sie beachten die Individualität jedes Kindes und bieten gleiche Entwicklungschancen für alle. Wir wissen, dass jedes Kind sein eigenes Entwicklungs- und Lerntempo hat und berücksichtigen dies bei der Gestaltung der pädagogischen Angebote. Unsere Arbeit kennzeichnet sich durch den Einbezug aller Kinder.
Daher bieten wir für angehende Erzieher*innen in unseren Kindertagesstätten „Pusteblume“ und „Haus Kinderglück“ in Zeulenroda-Triebes sowie „Sonnenschein“ in Auma Praktikumsstellen an, denn diese Ausbildung ist eine schulische Ausbildung. Die berufspraktische Ausbildung bedarf daher der Zustimmung durch die Fachschule.
Die Ausbildung dauert drei Jahre, mit dem Ziel den Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher*in zu erreichen (gemäß ThürFSO).
Erziehungsarbeit findet überall dort statt, wo Kinder und Jugendliche leben, spielen und lernen, Unterstützung oder Hilfe brauchen. Entsprechend vielfältig sind die Aufgaben. Ein staatlich anerkannter Erzieher kann so u.a. in Horten, Kinder- und Jugendhäusern, Einrichtungen der Jugendhilfe, Lehrlings- und Jugendwohnheimen, Internaten, Erholungs- und Kinderkurheimen, Kinderstationen arbeiten.

Wer ein **DUALES STUDIUM SOZIALPÄDAGOGIK B.A.** absolvieren möchte, braucht nicht nur einen Studienplatz an einer Fachhochschule oder Berufsakademie, sondern auch einen Ausbildungs- bzw. Praxisvertrag mit einem Praxispartner. Diesen bieten wir in unseren Kinder- und Jugendhäusern „Future“ in Auma: charmante Lage, besinnliche Ruhe und tolle Kolleg*innen erwarten Dich! Denn die AWO Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH, mit unseren Kinder- und Jugendhäusern, ist Praxispartner für das Duale Studium an der Dualen Hochschule Gera-Eisenach in Gera für den Studiengang Soziale Arbeit/Sozialpädagogik mit dem angestrebten Abschluss „Bachelor of Arts“.
Im Studium wirst Du darauf vorbereitet, junge Menschen dabei zu unterstützen, Probleme und Krisen zu bewältigen, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen und als vollwertige Mitglieder an unserer Gesellschaft teilzuhaben. Im Vordergrund stehen daher Themen wie Erziehung, Bildung und Familie.

Nach erfolgreichem Abschluss gibt es vielfältige Einsatzmöglichkeiten im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Das Studium dauert 3 Jahre bzw. 6 Semester mit wechselnden Theorie- und Praxisphasen. Zulassungsvoraussetzung ist die allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife.
Studienbeginn ist der 1. Oktober eines Jahres.

Bei Fragen könnt ihr euch gern auch persönlich mit uns in Verbindung setzen:
Telefon Frau Weeber: 036628 / 70434 oder per E-Mail: sabine.weeber@awo-zeulenroda.de

Kleines Osterkonzert…

darüber freuten sich die Bewohner*innen der barrierefreien Wohnanlage „Zum ehemaligen Kraftwerk“ in der Cafeteria in Auma am Nachmittag des 27. März. Einige Kinder aus unserem Kindergarten „Sonnenschein“ sangen und musizierten, um den Frühling und Ostern in der Cafeteria einzuläuten. Bei Kaffee und Kuchen ließen die Gäste den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Osterbrunch „Am Hainackerpark“…

denn dieser gehört schon fest zum Jahresprogramm und alle Bewohner der Wohnanlage „Am Hainackerpark“ in Triebes freuen sich schon darauf. Am 27. März trafen wir uns in der österlich geschmückten Begegnungsstätte zum gemütlichen Beisammensein. Auch in diesem Jahr gab es leckere Köstlichkeiten wie Soljanka, Eiersalat, Radieschenquark und zum Dessert eine mundende Joghurt-Mascarponecreme mit roter Grütze. *Jana Ullrich*

Bella Italia - eine Reise ins „Spaghettiland“

„Italien ist so ein schönes Land! Da gibt es immer leckere Pizza und Nudeln.“, erzählt Helena ihren Freunden aus der Blumengruppe der Kita „Pusteblume“ Zeulenroda in einer Gesprächsrunde. Sie berichtet ihnen von ihren Erlebnissen aus ihrem Urlaub in Rom und den vielen schönen Sehenswürdigkeiten. Die anderen Kinder lauschen aufmerksam ihren Worten.

Bei einer Reise um die Welt im Rahmen des Projektes „Von Europa bis Amerika reisen wir das ganze Jahr“ machen wir Blumenkinder einen Halt in Italien. Über mehrere Wochen hinweg beschäftigen wir uns mit diesem stiefelförmigen Land, suchen es auf dem Globus und der Landkarte und lernen Typisches über Flora, Fauna, Speisen, Landesgeschichte, traditionelle Feste und die Bevölkerung kennen. In liebevoller Handarbeit bauen die Kinder sogar einige wichtige Sehenswürdigkeiten z. B. Colloseum, Trevi Brunnen, Schiefer Turm von Pisa,… nach und gestalten aus Buchsbaumzweigen als Olivenbäume und einem Vulkan aus Pappmaché eine italienische Landschaft.

Am meisten aber freuen sich die kleinen Leckermäuler auf das eigene italienische Menü. Gemeinsam kochen wir dafür Spaghetti mit Tomatensauce und bereiten selbst Vanilleeis mit einer Eismaschine zu. Bei stimmungsvoller italienischer Musik lassen wir es uns schließlich an einer in landestypischen Farben gedeckten Tafel schmecken. Buon Appetito!

„Schneehasen gesichtet“

Vor Ostern mussten diese beiden nun in der Kälte und im Schnee in unserem Park der Wohnanlage "Am Birkenwäldchen" in Zeulenroda ausharren. Zum Glück wurden aus unseren Osterhasen keine Schneehasen. Und wir hoffen, Sie, liebe Leser*innen, konnten viele bunte Ostereier aus Ihrem Osternest naschen.

Österlich geschmückt

hatten die Kinder von der Kita „Haus Kinderglück“ gemeinsam mit den Bewohnern der barrierefreien Wohnanlage in Triebes den Hainackerpark. Wir sagen herzlich Danke!

!! Veranstaltungshinweis !!

Wir laden am Freitag, dem 27. April 2018, um 19 Uhr, zum spannenden Multimediavortrag von Jürgen Landmann alle Interessierten herzlich in unser Café in der barrierefreien Wohnanlage "Am Hainackerpark" in Triebes, Bahnhofstraße 2, ein.
Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro inklusive eines kleinen Snacks und Getränken. Wir freuen uns auf Sie!

Kartenreservierung bitte unter Telefon 036628 / 70432

Multimediavortrag

Werden Sie Mitglied in einer starken Gemeinschaft! - Wir freuen uns auf Sie!

Die Motive und Gründe für eine Mitgliedschaft sind sehr vielfältig. Menschen werden Mitglied bei der AWO, weil diese sich für Menschen in Not, unabhängig von Religion, Nationalität, Herkunft und Geschlecht einsetzt.
Menschen entscheiden sich auch für eine Mitgliedschaft bei der AWO, weil sie die Qualität der Arbeit vor Ort in den zahlreichen Einrichtungen und Diensten überzeugt. Mit einer Mitgliedschaft unterstützen Sie diese finanziell und ideell und ermöglichen darüber hinaus auch den Ausbau weiterer Angebote.
Für die Mitarbeiter*innen der AWO ist eine Mitgliedschaft auch ein Zeichen der Identifikation und Verbundenheit mit dem Arbeitgeber.
Menschen werden zudem Mitglied bei der AWO, weil sie sich in diesem Verband gut aufgehoben fühlen, sie hier neue Menschen kennenlernen und mit diesen Gemeinschaft erleben.
Die AWO sucht Menschen, die am Vereinsleben teilnehmen und die Arbeit aktiv mit gestalten wollen. .
Der Erfolg der AWO ist nicht nur von der Qualität ihrer sozialen Arbeit abhängig, sondern wird auch von ihrer Mitgliederstärke bestimmt.
Dem AWO Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e.V. gehören vier Ortsvereine an, in denen Sie jederzeit ab einem **monatlichen Mindestbeitrag von 2,50 Euro** Mitglied werden können:

AWO Ortsverein Zeulenroda e. V., AWO Ortsverein Auma, AWO Ortsverein Triebes e. V., AWO Ortsverein Pöllwitz e. V.

Termine April / Mai 2018

Änderungen vorbehalten!

Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma, Lindenweg 2

Kaffeehaus „Zum Sophienbad“ geöffnet am:
Samstag und Sonntag von 14 - 17 Uhr

19.04. Besuch des Tiergeheges in Zeulenroda
26.04. Besuch der Heimatstube in Auma
27.04. Gottesdienst
30.04. Maibaum aufstellen im Innenhof
03.05. Geburtstag des Monats
08.05. Rollstuhlausfahrt ins Grüne
10.05. Männertag mit Umtrunk und Kutschfahrt
15.05. Besuch des Hofcafés in Wetzdorf

Cafeteria in der Seniorenresidenz „Zum ehemaligen Kraftwerk“ in Auma, Lindenweg 4
geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 24.04. und 13.05.

Wohnanlage „Am Hainackerpark“ Triebes, Bahnhofstr. 2
Montag ab 10 Uhr Seniorengymnastik und
ab 14 Uhr Spielenachmittag, Spaziergang o.ä.
Donnerstag ab 14 Uhr Kaffeenachmittag
17.04. 9.30 Uhr Morgenklatsch mit Snacks und Kaffee
24.04. 9.30 Uhr Flimmerstunde im Café
27.04. 19.00 Uhr Multimediavortrag über „Tibet“ mit Jürgen Landmann

Begegnungsstätte in der Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“ in Zeulenroda, Pausaer Str. 80
geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 17.04. und 15.05.

Begegnungsstätte in Pöllwitz, Kirchweg 4
geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 18.04., 02.05. und 16.05.

KiTa „Pusteblume“ Zeulenroda
Dienstag ab 9 Uhr: Rockzipfeltreff
27.04. Hexenfest
16.05. Sportfest

KiTa „Haus Kinderglück“ Triebes
Dienstag ab 9 Uhr: Eltern-Kind-Spielgruppe

KiTa „Sonnenschein“ Auma
Donnerstag ab 9 Uhr: Eltern-Kind-Spielgruppe
02. - 05.05. Frühlingswoche

Impressum

Informationsblatt der Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH und Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e. V.
Geschäftsstelle - Pausaer Str. 80 - 07937 Zeulenroda-Triebes
Telefon: 036628 / 70432, Fax: 036628 / 70431, E-Mail: info@awo-zeulenroda.de, Internet: www.awo-zeulenroda.de
Geschäftsführer / Vorstand: Albrecht Ränger und Manuela Müller
Gerichtsstand gGmbH / e.V.: Amtsgericht Jena HRB 205969 / Amtsgericht Greiz VR 324

Es wird Frühling im Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma

Endlich! Ja endlich ist es soweit und der Frühling beschert uns die ersten längeren, milden und sonnenreichen Tage – ein Wunsch, den alle unsere Bewohner aber auch alle Mitarbeiter herbeisehnten. Doch schauen wir noch einmal auf die (hoffentlich) letzte Kälteperiode des Winters zurück.

Bei sagenhaften Minus 8 Grad am Morgen unseres „Frühlingsmarktes“ bedurfte es erst dem Aufbau der Stände und der Ware in unserem Kaffeehaus, bis wirkliche Frühjahrsstimmung aufkam. Viele interessierte Bewohner, Angehörige und Besucher ließen es sich dennoch nicht nehmen, die Einladung zum Stöbern gerne anzunehmen. An den Ständen des Senior Shops mit Frau Kluge, Honigerzeugnissen mit Familie Scheibner, Karten & Kerzen mit Frau Gombert sowie Blumen & Gestecke durch Frau Köhler, Artikel vom Kräuterhof aus Wetzdorf von Frau Sänger sowie eigens hergestellte Werkstücke im Handarbeitskreis oder aus der Korbflechtgruppe durch unsere Bewohner konnten viele Wünsche der Käuferherzen erfüllt werden. Ein großes Dankeschön nochmals an alle Händler. Erneut sorgte unser Küchenteam mit Süßem und Herzhaftem dafür, dass Leib und Kehle ausreichend und köstlich versorgt wurden.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurde erneut zur Kutschfahrt mit Frank Schüler aus Piesigitz eingeladen. Mit vollem Kremser wurde durch den Aum´schen Wald und die umliegenden Dörfer gefahren. Frische Luft und die Ruhe der Natur wurden ebenso genossen wie die gesammelten Eindrücke der Landschaft.

Unsere Osterwoche begann mit dem traditionellen Osterfest. Mit Musik, Witz und einer Fragerunde begleitete uns Musiker Eddy Uhlitzsch durch die Feier. In alt bekannter Manier wurden die Bewohner zum Tanz aufgefordert, andere

schunkelten, sangen kräftig mit oder verfolgten das Geschehen mit einem breiten Lächeln. Sowohl zur Kaffeerunde als auch zum Abendbrot wurde das Thema „Alles rund um´s Ei“ großgeschrieben und herrlich umgesetzt.

Mit dem Eier färben ging es dann an Karfreitag weiter. Da es draußen leider auch am Osterwochenende noch ungemütlich geworden ist, wurde statt dem Eier aufballen und Verweilen im Garten jede Menge Eiersalat hergestellt. Zum Glück wurde es dann am Ostermontag schon spürbar freundlicher, sodass der geplanten Osterbrunnenfahrt über die Dörfer nichts im Wege stand.

Nur einen Tag später dann der Durchbruch – herrliches Frühlingswetter animierte uns, mit den körperlich stark beeinträchtigten Bewohnern eine Rollstuhlausfahrt ins Grüne zu unternehmen. Alle teilnehmenden Bewohner atmeten frische aber warme Luft, nahmen die ersten Sonnenstrahlen auf und verweilten bei ersten tollen Vogelgezwitscher und einem milden Lüftchen mitten in der Natur.

Ja der Frühling zieht nun wahrlich alle Menschen aus ihren Häusern, so auch die Kinder der Kita „Sonnenschein“ aus Auma, welche uns wiederum zum traditionellen „Geburtstag des Monats“ besuchten. Erneut zeigten sich alle geehrten Bewohner sehr von den Kleinen berührt und bedankten sich herzlich.

Nach 2-maligen grippebedingten Ausfällen auf beiden Seiten wurde es nun doch noch möglich, das langgeplante Karpfen essen in Wöhlsdorf nachzuholen. Und es sollte sich wieder lohnen: reich bestückte und herrlich angerichtete Teller traditioneller, regionaler Küche wurde uns serviert, ebenso alle Wunschgetränke und einen Plausch mit dem Wirt gab es obendrauf auch. Alle mitgereisten hungrigen Bewohner äußerten sich sehr zufrieden und beglückt.

In der Hoffnung, dass sich das Wetter nun endlich stabilisiert und unsere nächsten Ausfahrten, Auftritte und Feierlichkeiten unterstützt, können sich alle Bewohner auf weitere Highlights freuen.

Patrick Urban - Ergotherapie & Betreuung